



## Medienmitteilung

Bern, 29. Mai 2019

### Sieben Thesen zum Frauenstreik

**Die Evangelischen Frauen Schweiz (EFS) haben heute sieben Thesen zum Frauenstreik veröffentlicht. Sie zeigen, wo in der reformierten Kirche Handlungsbedarf besteht. Die EFS werden mit ihren Mitgliedern darauf hinwirken, dass die Thesen sowohl in den Kirchgemeinden als auch in den Landeskirchen bekannt werden.**

Heute haben die EFS ihren Mitgliedern sieben Thesen zum Frauenstreik verschickt. In reformierter Tradition zeigen die Thesen, was sich verändern soll. Die Mitglieder der EFS haben damit sieben Ansatzpunkte, um sich ganz konkret in ihrer Kirchgemeinde für mehr Gleichstellung zu engagieren. „Uns ist es wichtig, dass sich auf allen Ebenen etwas bewegt“, sagt Dorothea Forster, Präsidentin der EFS.

In ihren Thesen fordern die EFS bessere Bedingungen für Freiwilligenarbeit, mehr Familienfreundlichkeit und mehr soziale Sicherheit in den typischen Frauenberufen der Kirche. Die EFS wollen, dass kirchliche Gremien halbe-halbe mit Männern und Frauen besetzt werden. Rollenbilder sollen hinterfragt und die Ausdrucksweise für Spiritualität vielfältiger werden. Zudem fordern die EFS die Kirchen auf, sich vermehrt sichtbar für den Frieden zu engagieren.

Gemeinsam mit dem Ausschuss der Frauenkonferenz SEK werden die EFS die Thesen nach dem Frauenstreik den Landeskirchen übergeben. „Wir unterstützen die Thesen der EFS zur Gleichstellung in der reformierten Kirche“, sagt Sabine Scheuter, Präsidentin des Ausschusses der Frauenkonferenz SEK. Die Solidarität erstreckt sich auch auf die katholischen Frauen: Die EFS und der Ausschuss der Frauenkonferenz SEK unterstützen die katholischen Frauen und ihre Forderung nach der Öffnung sämtlicher kirchlicher Ämter für Frauen.

#### Weitere Informationen:

- Thesen der EFS zum Frauenstreik:  
[https://efs.ch/index.php?id=191&no\\_cache=1](https://efs.ch/index.php?id=191&no_cache=1) (Website)  
[https://efs.ch/fileadmin/efs/PDF\\_div/Publikationen\\_div/Thesen\\_EFS1.pdf](https://efs.ch/fileadmin/efs/PDF_div/Publikationen_div/Thesen_EFS1.pdf) (als PDF)

#### Medienauskünfte:

Dorothea Forster, Präsidentin EFS bis Ende Mai	079 657 31 39
Gabriela Allemann, Präsidentin EFS ab Juni	078 827 04 85
Sabine Scheuter, Präsidentin Ausschuss Frauenkonferenz SEK	078 791 24 89

#### **Evangelische Frauen Schweiz (EFS)**

Die Evangelischen Frauen Schweiz (EFS) sind der Dachverband der reformierten sowie von ökumenischen Frauenverbänden und Einzelmitgliedern. Sie vertreten die Interessen von rund 37'000 Frauen. Die EFS fördern Frauen in Gesellschaft, Kirche und Politik. Sie bieten Veranstaltungen, Kurse und Informationen an. Die EFS nehmen aus Sicht evangelischer Frauen Stellung zu aktuellen Fragen. [www.efs.ch](http://www.efs.ch)

